

# BÜCHNERS DINGE

Jahrestagung der Büchner-Gesellschaft, 28.-30.10.21

## Donnerstag, 28.10.2021

- 13.30-14.00 Uhr: Begrüßung und Einleitung (Roland Borgards, Martina Wernli)  
14.00-15.00 Uhr: Doerte Bischoff: „Schwerter, mit denen Geister kämpfen“. Zur Performativität der Waffen bei Büchner  
15.30-16.30 Uhr: Peter Schnyder: Bube, Dame, König. Spielkarten und Spieltische bei Büchner  
16.30-17.30 Uhr: Esther Köhring: „Streckt Eure Tannenzweige grad vor Euch hin, daß man meint Ihr wärt ein Tannenwald“. Theatralität und Theatralisation der Dinge in Büchners Dramen  
18.00-19.00 Uhr: Alexander Kling: Vorhang auf. Politische Dinge in Büchners Briefen

## Freitag, 29.10.2021

- 09.30-10.30 Uhr: Peter C. Pohl: Über Makkaroni und andere Dinge in *Leonce und Lena*  
10.30-11.30 Uhr: Christiane Holm: Rede und Requisite. Komische Dinge in Büchners *Leonce und Lena*  
12.00-13.00 Uhr: Antonia Eder: Porosität. Zur Sehnsucht nach Dinglichkeit und Verdinglichung der Dinge in Büchners *Lenz*  
14.30-15.30 Uhr: Magdalena Maria Idzi: Schmuck für Arme. Maries Ohrringe in Georg Büchners *Woyzeck*  
15.30-16.30 Uhr: Michael Niehaus: Sonne, Mond und Sterne. Nahbare Gestirne in Büchners *Woyzeck*  
17.00-18.00 Uhr: Alfons Glück: Über Dinge in Büchners *Woyzeck*  
[18.00-19.00 Uhr: Mitgliederversammlung Büchner-Gesellschaft]

## Samstag, 30.10.2021

- 09.00-10.00 Uhr: Agnes Hoffmann: Unter der Schädeldecke. Büchners Präparate zwischen Pathologie und Poetik  
10.00-11.00 Uhr: Elisabeth Flucher: Menschen als Dinge. Fragmentierte Körper und ihre Semiotik in Büchners Dramen  
11.30-12.30 Uhr: Rudolf Drux: Drehorgel bzw. Leierkasten. Ein musikästhetisches ‚Unding‘ als ‚Daseinsmetapher‘ bei G. Büchner und Zeitgenossen  
12:30-13:00 Uhr: Abschluss und Ausblick

Wegen der Hygiene-Vorschriften ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.  
Anmeldungen bis zum 1.10.2021 per Mail an [Borgards@lingua.uni-frankfurt.de](mailto:Borgards@lingua.uni-frankfurt.de)

Konzeption: Roland Borgards, Martina Wernli

Eine Veranstaltung der Büchner-Gesellschaft und Forschungsstelle Georg Büchner (Universität Marburg) sowie des Instituts für Deutsche Literatur und ihre Didaktik (Universität Frankfurt)

Ort: Universität Frankfurt, Campus Westend, IG-Farben-Gebäude, Eisenhower-Saal